



Vorgeschichte

Es begab sich zur Stunde Null, als man sich nicht mehr mit Freunden treffen konnte, keine Gruppenstunden mehr hatte und alle Pfadfinderlager abgesagt wurden.

Doch nicht lange wehrte die Ruhe. Viele Pfadfinder*innen machten sich an die Arbeit und versuchten im Unmöglichen etwas möglich zu machen. Das VoLa war geboren und wie alle Lebewesen entwickelte es sich aus einer kleinen Idee zu etwas ganz großem. Das einzige was jetzt noch fehlt, seid ihr! Lasst uns zusammen die Evolution durchleben, von der Amöbe bis hin zum Pfadfinder oder zur Pfadfinderin .

Jeder von euch musste sechs Entwicklungsstufen durchleben, die meisten von euch können sich daran nicht mehr erinnern. Es fing alles mit der Amöbe an...

Anleitung

Es gibt sechs Entwicklungsstufen:

1. Amöbe (Schwimmbewegungen machen)
2. Insekt (summen, mit den Flügeln schlagen)
3. Frosch (quaken, in der Hocke hüpfen)
4. Dinosaurier (gebeugt aufrecht gehen und schrecklich brüllen, Krallen)
5. Gorilla (die Hände auf die Brust klopfen)
6. Pfadfinder*in (aufrecht stehen bleiben und den anderen zusehen, Pfadfindergruß machen)

Am Anfang ist jeder von euch eine Amöbe und das Ziel ist immer eine Entwicklungsstufe höher zu kommen. Im Raum verteilt lauft ihr durcheinander und sucht euch jemanden mit der selben Entwicklungsstufe. Wenn ihr euch gefunden habt, spielt ihr Schere-Stein-Papier (Wenn „Brunnen“ nicht genutzt werden soll, muss dies vor jeder Partie erwähnt werden). Der Gewinnende der Partie steigt eine Entwicklungsstufe höher auf, z.B. von der Amöbe zum Insekt. Der Verlierende steigt eine Entwicklungsstufe ab. Sollte man die niedrigste Entwicklungsstufe haben, kann man nicht absteigen, sondern bleibt eine Amöbe. Wenn man die Stufe Pfadfinder*in erreicht hat, ist man am Ziel. Ihr bleibt stehen und schaut euch das bunte Durcheinander an.

Bitte beachtet, dass ihr beim durcheinander Laufen und Schere-Stein-Papier spielen einen Mindestabstand einhalten.

Lied

Zum Schluss singen:

„Heute hier, morgen dort.“ (Liederbock Seite 180)